



Stahlkugeln – Material 1.4307

Werkstoffnummer	1.4307
Kurzname	X2CrNi18-9
Materialbezeichnung	Nirosta, V2A
Int. Materialbezeichnung	AISI 304L

Materialangaben*

	C%	Si%	Mn%	Cr%	Ni%	Mo%	P%	S%
min.	-	-	-	17,50	8,00	-	-	-
max.	0,03	1,00	2,00	19,70	10,00	-	0,045	0,015

Härte (HRC) 25 - 39

Spez. Gewicht* 7,90 - 8,0*

Eigenschaften

- ungehärtet (Material nicht härtbar)
- austenitischer Edelstahl
- korrosionsbeständig (außer bei Schwefel-, Salz- und Phosphorsäure)
- hohe Festigkeit
- restmagnetisch (s.u.)
- nicht salzwassertauglich
- hohe Temperaturbeständigkeit (Einsatztemperatur: ca. -196 bis +700 Grad Celsius)

Einsatzgebiete

- Lebensmittelindustrie
- Pharmaindustrie
- Verwendung in aggressiven Medien ohne mechanische Beanspruchung
- Ventilkugeln
- Lagerkugeln
- Dekoration
- Medizintechnik
- Sprühtechnik für Säuren und Laugen sowie bei hoher Luftfeuchtigkeit

Qualitäten G10 bis G600 nach DIN 5401

Was bedeutet restmagnetisch?

Edelstahlkugeln aus Material 1.4307 sind im geglähten Zustand nicht-magnetisch, können im abgeschreckten Zustand aber auch durch Kaltumformung (z.B. Pressen von Kugeln) oder Schweißen in gewissen Maß magnetisch werden. Bei steigender Kaltverformung nimmt die Magnetisierbarkeit zu.

* Alle angegebenen Werte sind Richtwerte und können je nach Stahlsorte oder Rohmaterial variieren. Dieses Datenblatt bietet nur eine grobe Übersicht über die Materialeigenschaften. Maßgeblich ist die DIN 5401:2002-08.

Diese Datenblätter sind nur für den Eigengebrauch. Vervielfältigungen und Veröffentlichungen sind nicht erlaubt.